

# Weiterbildung wird nicht zugelassen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 1. Februar 2018 22:12

Es ist alles stimmig.

Aber in der Not denkt sich die Landesregierung "lieber unqualifizierter Unterricht als gar kein Unterricht" (und da beziehe ich mich gar nicht auf dich oder irgendeinen Vertretungslehrer, den ich kenne. "unqualifiziert" ist jetzt nur "ohne formale Qualifizierung").

DAS ist das Unstimmige am System 😞

und glaub mir: diese Zertifikatskurse sind sehr beliebt. Bei uns würden gerne jedes Jahr mehrere KollegInnen irgendwelche Kurse machen. Nicht nur, dass es nicht genug Plätze für alle InteressentInnen gebe: es ist für eine Schule unglaublich "teuer" (Stundenentlastung). Das kann sie sich nur leisten, wenn sie danach WIRKLICH was davon hat. Da du nachgewiesen hast, dass du das Fach schon jetzt gut unterrichtest, hätte die Schule wahrscheinlich selbst dann wenig Interesse, wenn du fest angestellt wärst.

Diese Z-Kurse sind aber insbesondere interessant, wenn danach im Anschluss der Sek II-Z-Kurs besucht werden kann.

Das sind zb Kriterien, die bei uns angewendet werden: "Unterrichtest du schon das Fach? Nett, dass du den Z-Kurs machen möchtest, aber es reicht doch schon", "Was hat die Schule denn davon? Du weißt, dass du danach zu Not 2/3 deiner Stunden im Fach unterrichtest?"